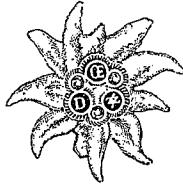


1905.69



7. BERICHT

der

Sektion Breslau
des Deutschen u.
Österreichischen
Alpenvereins

27. Vereinsjahr
1904

Das Jahr 1904 eröffnete die Sektion mit 445 Mitgliedern. Während des Jahres verloren wir durch den Tod und durch Austritt 31 Mitglieder (gestorben sind: Kommerzienrat Hoffmann in Hirschberg, Landgerichtsrat Kuznitzky in Kosel, Dr. Scheyer und Kämmerer Weller). Als Ersatz kamen 51 neue Mitglieder dazu, so dass jetzt die Mitgliederzahl 465 beträgt; darunter befinden sich 14 Damen.

Als Sitzungsraum für unsere Monatsversammlungen diene uns, wie während des grössten Teiles des Jahres 1904, der schöne Saal von Riegners Hotel, Königsstrasse 4.

In den Monatsversammlungen (Freitag, nur im Juni und Oktober Sonnabend) wurden folgende Vorträge gehalten:

- 8. I. Hofrat Professor Dr. Penck (Wien): Das Antlitz der Alpen.
- 26. II. stud. v. Staff: Führerlose Hochtouren in der Westschweiz.
- 15. III. Professor Dr. M. Scholtz (Greifswald): Bilder aus dem Kaukasus.
- 29. IV. H. Piesker: Der Partschweg.
Dr. Rosenfeld: Ärztliches zum Alpinismus.
- 3. VI. Sanitätsrat Dr. Dyhrenfurth: Hochtouren im Berner Oberland.
- 25. VI. Geheim. Regier.-Rat Prof. Dr. Partsch: Glazialstudien im Schwarzwald.
- 28. X. Dr. Courant: Die Generalversammlung in Bozen.
stud. Dyhrenfurth: Hochtouren in den Ötztaler Alpen.
- 26. XI. Dr. Mühlstedt (Leipzig): Winterfahrten um und auf den Ortler.
- 16. XII. H. Piesker: Gletscherfahrten vom Inn zur Etsch.

Vier der Vorträge waren von Lichtbildern begleitet, die zum grössten Teil von den Vortragenden selbst angefertigt waren. Sonst wurden Photographien vorgelegt. Die Sektion besitzt ein eigenes Skioptikon mit einer Nernstlampe von ca. 700 Normalkerzen als Lichtquelle.

Über den Vortrag des Professors Dr. Penck, an den sich ein kleines Abendbrot anschloss, ist schon im vorigen Berichte Näheres mitgeteilt worden. Der Vortrag des stud. v. Staff gab dem Vorsitzenden Gelegenheit, auf die Gefahren hinzuweisen, die mit führerlosen Hochtouren und mit dem Alleingehen verbunden sind; er warnte davor

diese Gefahren gering zu schätzen, konnte aber den Vortragenden gegen die Angriffe in Schutz nehmen, die gegen ihn in der Zeitung wegen seiner führerlosen Mont Blancbesteigung erhoben worden waren, da er sich durch Touren genügend darauf vorbereitet hatte. Nach dem Märzvortrage fand zu Ehren des Vortragenden, unseres früheren 2. Vorsitzenden, Professor Dr. Scholtz, der aus Greifswald zu Besuch gekommen war, ein Abschiedsessen statt. Der Hüttenwart Piesker schilderte im April den Mitgliedern den neuen Weg von der Hütte auf die Wildspitze, der, ursprünglich als Jubiläumsweg für das Jahr 1902 geplant, im Jahre 1903 mit finanzieller Unterstützung der Zentrale (1500 Mk.) durch Ötztaler Führer erbaut und nach unserem Ehrenvorsitzenden Partsch genannt worden ist. Zum Unterschiede von dem alten Wege über das Mitterkarjoch ist dieser Weg ein Felsenweg. Er führt über den Urkundgrat und vermeidet so die Gletscher. Nur in seinem oberen Teile ist ein Gletschersattel zu überwinden und unter dem Südgipfel eine Schneewächte zu durchschlagen. Eiserne Tritte und Drahtseile sind an den schwierigen Stellen angebracht. Der Weg bietet Gelegenheit zu schwieriger, aber interessanter Kletterei und dauert 4 Stunden. Wer sich die ganze Tour nicht zutraut, der kann ohne Schwierigkeit und ohne Führer zum ersten oder zweiten Aussichtspunkte, dem Urkundkum (ca. 3500 m) gehen (in ca. 1½ Stunden), um von hier ein ähnliches fesselndes und schönes Panorama zu genießen wie von der Wildspitze (vgl. Mitteilungen 1904 S. 57 und Deutsche Alpenzeitung 1904/05 S. 201). Die schönen Skiophtikonbilder, die der Vortragende vorführte, waren nach Photographien des Kuraten Thöni in Vent, des Erforschers des Wegtrace, gemacht worden. Bei dieser Gelegenheit seien unsere Mitglieder auf die Bilder, Panoramen und Postkarten des Herrn Kuraten von den Ötztaler Bergen verwiesen (vgl. Mitteilungen 1904 S. 296). Geheimrat Professor Dr. Partsch trug über seine neuesten Glazialstudien im Schwarzwalde vor. Die Novembersitzung war zugleich 27. Stiftungsfest, das in Riegners Hotel in der üblichen Weise gefeiert wurde. Der Hauptanziehungspunkt des Abends war der aus vollem Herzen strömende und die Zuhörer begeisternde Vortrag des Dr. Mühlstedt aus Leipzig: „Winterfahrten um und auf den Ortler“, der von mehr als 100 prächtigen Lichtbildern begleitet war. Dann folgte am 16. Dezember die Generalversammlung mit der Tagesordnung: 1. Geschäfts-, Kassen- und Hüttenbericht. 2. Voranschlag für 1905. 3. Vorstandswahl. 4. Wahl der Kassenrevisoren. Über Punkt 1 und 2 wird später berichtet. Der Vorstand und die Kassenrevisoren wurden wiedergewählt.

Der Vorstand hat 4 Sitzungen abgehalten, deren Tagesordnung ausser den Sektionsangelegenheiten die Hütte und der Wegebau bildete. Das im vorigen Jahre beschlossene Liederbuch ist im Februar 1905 erschienen.

Für die Bibliothek sind folgende Bücher neu angeschafft worden, die zum Teil in den Monatsversammlungen zur Einsicht vorgelegen haben:

- Alpine Majestäten. Bd. IV. 1904.
 Wandern und Reisen. 2. Jg. Düsseldorf 1903.
 Zeitschrift des D. Ö. A. V. 1904.
 Mitteilungen des D. Ö. A. V. 1904.
 Rivista Mensile del C. A. I. Torino 1904. (23. Vol.)
 Deutsche Alpenzeitung. München 1904. 4. Jg.
 The Alpine Journal. Vol. XXI. London 1903/4.
 Jahrbuch d. S. A. C. XXIX. Bern 1904.
 Bollettino del Club alpino italiano. XXXVI. Torino 1903/4.
 Annuaire du Club alpin français. XXX. Bd. 1903/04.
 Der Wanderer im Riesengebirge. IX. Hirschberg 1903.
 Karte der Alpenländer (Stielers Handatlas). Gotha 1903.
 Köhler, Topogr. Kartenbild vom Wettersteingebirge. München 1904.
 Heer, Freiluft, Bilder vom Bodensee. Konstanz 1903.
 Hartlebens Illustr. Führer aus den oberital. Seen und der Riviera.
 Wien 1904.
 Baedeker, Südbayern und Tirol. 29. Aufl. 1900 (aus Lühes Nachl.).
 Tarnuzzer, Das Bündner Oberland. Zürich 1903.
 Baedeker, Österreich-Ungarn. 25. Aufl. Leipzig 1903.
 Hess, Die Gletscher. Braunschweig 1904.
 Achleitner, Aus dem Hochland. Stuttgart 1903.
 Modlmayer, Bunte Bilder aus dem oberen Allgäu. Memmingen 1903.
 Jegerlehner, Das Val d'Anniviers. Bern 1904.
 Schachinger, Durch Oberösterreich. Linz 1904.
 Schwaiger-Leuchs, Kaisergebirge. München 1904.
 Schröter, Das Pflanzenleben der Alpen. Zürich 1904. (1. Lieferung.)
 Lüthi u. Egloff, Das Säntisgebiet. St. Gallen 1904.
 Waltenberger, Allgäu, Vorarlberg usw. Innsbruck 1904.
 A. Bielz, Siebenbürgen. 3. Aufl. Hermannstadt 1903.
 J. Partsch, Mitteleuropa. Gotha 1904.
 Hartlebens Illustr. Führer durch Dalmatien bis Korfu. Wien 1904.
 Ratzel, Über Naturschilderung. München 1904.
 v. Perfall, Allerhand Lebendiges. Stuttgart 1904.
 Nordenskjöld, Antarctic. 2 Bde. Berlin 1904.

Uri, Land und Leute. Altdorf 1902.

Josef Enzensperger, Ein Bergsteigerleben. München 1904/5.

Mair, Speckbacher. Innsbruck 1904.

Der Sommerausflug mit Damen fand am 12. Juni bei sehr starker Beteiligung und bei herrlichem Wetter nach dem Zobten statt. Zum Aufstieg wurden verschiedene Wege gewählt; der grösste Teil stieg über die beiden Riesnergipfel ab; das Mittagessen fand in Rosaliental statt. Der für den 25./26. Juni geplante Nachtmarsch von Obernigk über Riemberg nach Dyhernfurth musste wegen schlechten Wetters ausfallen.

Der übliche Winterausflug ins Riesengebirge begann am 26. Dezember 1904 nachmittags mit der Fahrt nach Krummhübel. Der eine der Teilnehmer, stud. G. Dyhrenfurth, berichtet hierüber in der Schlesischen Zeitung folgendes:

Wintertage im Riesengebirge. Man kann unser deutsches Weihnachtsfest sehr lieben und es doch als zuviel ansehen, wenn man infolge einer weitverzweigten Familie an demselben Abende drei Tannenbäume brennen sieht und unter drei Bäumen weihnachtlich empfinden soll. Um dem zu entgehen, waren wir schon am 22. Dezember nach Brückenberg hinaufgefahren. Als nun am heiligen Abend in dem niedrigen Wohnzimmer eines Brückenberger Häuschens eine schlanke Edeltanne im Glanz der Lichter erstrahlte und der braune Kachelofen eine gemütliche Wärme verbreitete, während vom nahen Turme der Kirche Wang der Klang der Glocke zu uns drang, da kam die Poesie des Weihnachtsabends viel mehr zu ihrem Recht, als sie es in Breslau gekonnt hätte. Der Strom der Wintergäste kam erst nach den Feiertagen hinauf, und ich konnte daher gänzlich unbeobachtet meine ersten Skitübungen machen. Für einen Zuschauer müssen derartige Versuche sehr ergötzlich aussehen, für den Lernenden selbst sind sie dies erheblich weniger. Bald vorn, bald hinten kommen die Bretter übereinander und im nächsten Augenblick wälzt man sich im Schnee und ist im lebhaften Zweifel, welches das rechte, welches das linke Bein ist. Doch ich will über diese Ereignisse einen Schleier ziehen und nur bemerken, dass ich bei meinem ersten Versuch wohl über dreissigmal hingefallen bin.

Am 26. Dezember abends kamen Mitglieder des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins von der Sektion Breslau und der Sektion Gleiwitz nach Krummhübel, und im „Goldenen Frieden“ versammelten wir uns, zehn Herren und eine Dame. Das Programm für den nächsten Tag war eigentlich recht harmlos, es galt nämlich der Koppe, die auch im Winter auf keiner Seite wirklich alpine Schwierigkeiten bietet. Um 7 Uhr morgens brachen wir auf, marschierten in den Melzergrund hinein und diesen hinauf. Die Mächtigkeit der Schneelage und die Kälte nahmen beide in gleicher Weise zu. Beim Schluss des Melzergrundes, an der Stelle, wo die Lomnitzbaude stand, teilten wir uns, d. h. sieben, darunter meine Wenigkeit, stiegen nach links durch eine Rinne direkt auf die Koppe, die anderen gingen den üblichen Weg zur Riesenhaude und den Serpentinweg auf den Gipfel. Über die Steilheit des Hanges, mit dem die Koppe in den Melzergrund absetzt, sind entschieden übertriebene

Vorstellungen verbreitet; die Neigung beträgt durchschnittlich 30 Grad bis allerhöchstens 40 Grad. Daher war die Besteigung, obgleich wir wegen Vereisung hin und wieder ein paar Stufen schlagen mussten, nur mühsam, nicht schwierig. Immerhin taten uns unsere Steigeisen sehr gute Dienste, und diejenigen von uns, die entweder keine Steigeisen oder nur Eissporen hatten, mussten ein erhebliches Mehr an Energie aufwenden. Gerade wenn der Schnee an so vielen Stellen mit einer Eiskruste überzogen ist, wie es jetzt der Fall ist, dann zeigt sich der Nutzen der Steigeisen in besonders hellem Licht. Ziemlich langsam stiegen wir an der Nordwand der Koppe hinauf, und die Kälte (-17°C.) machte sich bei dem frischen Winde recht unangenehm fühlbar. Fünf Stunden nach unserem Abmarsche von Krummhübel kamen wir auf dem Koppengipfel an. Die Aussicht wurde durch den Nebel verschleiert, aber auch bei schöner Aussicht wäre wohl keiner von uns einen Augenblick länger ausserhalb der Baude geblieben, als unbedingt nötig war.

Bald war man in dem böhmischen Koppenhause eifrig beschäftigt, für uns Glühwein, Grog usw. zu brauen. Mehrere unserer Mitglieder hatten sich beim Aufstiege Zehen, Finger oder dgl. angefroren, und wir waren daher nur noch fünf, die zwei Stunden später sich zum Abstieg in den Riesengrund bereit machten. Da die Südwestwand der Koppe auch nur etwa 40 Grad im Durchschnitt steil ist, so hatten wir alle gehofft, eine genussvolle Abfahrt vor uns zu haben. Drei von uns versuchten es auch sofort, aber aus ihrem wilden Schimpfen und Wetzern ging deutlich ein grosses Missvergnügen hervor. Der Schnee war nämlich so pulverig, dass er so gut wie gar nicht schützte, und dass man daher jeden Felsblock an einem kräftigen Stosse spürte. Die Abfahrt wirkte direkt wie eine Prügelstrafe. Im tiefen Schnee waten wir also hinunter zum Wege, der von der Riesenhaude zur Bergschmiede hinunterführt. Wir verfolgten diesen ein kurzes Stück abwärts, bis wir eine neue Rinne trafen, in der zu unserer Freude der Schnee hart war. Die vorangehenden drei waren schon abgefahren, ich folgte als vorletzter. An der steilsten Stelle, die noch dazu vereist war, wurde die Geschwindigkeit der Abfahrt beunruhigend gross, und ich bremste daher kräftig mit dem Pickel. Zufällig blickte ich einmal nach oben und sah gerade, wie der letzte von uns, der fünfte, im Abfahren noch gar nicht geübt, mit der Geschwindigkeit einer Lawine, ohne zu bremsen zum Teil sogar seitwärts liegend, auf mich losstürzte. Eiligst drückte ich mich nach links seitwärts, so dass ich nicht überrannt, sondern nur gestreift wurde. Weiter unten kam in der Rinne wieder weicher Schnee, und ausserdem standen schon drei von uns bereit, so dass die menschliche Lawine dort zum Stillstand und wieder auf die Beine kam. Nach diesem heiteren Intermezzo stiegen wir vollends in den Grund hinunter und gingen zum Gasthaus des Vincenz Dix, wo wir sehr gut aufgehoben waren.

Leider stellte es sich heraus, dass wieder zwei von uns durch Frostschäden (erfrorene Backe, Nasen und Zehen) kampfunfähig geworden waren. Am nächsten Tage waren wir also nur noch drei. Das Wetter war prachtvoll, aber 18 Grad Kälte stimmten uns etwas bedenklich. Um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr verliessen wir das schützende Dach und strebten der Handschuhrinne zu. Wenn man von der Bergschmiede aus auf die gegenüberliegende imponierende Steilwand des Brunnenberges blickt, so fallen jedem zwei markante Rinnen auf, die zum Teufelsgrat hinaufziehen. Die linke wird „Rübezahls Rutschbahn“, die rechte

und längere „Rübezahls Handschuh“ im Volksmunde genannt. Die Schwierigkeit, die diese Rinnen bieten, hängt ganz von der Beschaffenheit des Schnees oder von der Vereisung ab.

Durch dick verschneiten Wald krabbelten wir allmählich zum Einstieg in den „Handschuh“ hinauf. Dies war ein mühsames Geschäft, denn der Schnee war äusserst staubig, und öfters sank man bis an die Hüften ein. Im „Handschuh“ selbst wurde die Sache beinahe noch schlimmer. Das war kein Schneewaten mehr, dass war schon ein Baden. Die Steilheit nahm allmählich zu bis 50 Grad. Unangenehmer noch war uns, dass wir durch den Pulverschnee hindurch öfters aufs Eis trafen, in das wir an mehreren Stellen Stufen schlagen mussten. Doch dies alles waren noch keine ernstlichen Schwierigkeiten, die Entscheidung musste weiter oben fallen. Nämlich eine reichliche halbe Stunde waren wir schon in der Rinne emporgekraxelt, als ein mächtiger, vereister Felsblock uns den Weiterweg verspernte. Er sah noch nicht einmal so bössartig aus, wie er sich später herausstellte, und wir brauchten zur Bezwungung dieser 3 Meter Höhendifferenz nicht weniger als 1¼ Stunde. Es dauerte schon eine ganze Weile, bis unser Vorankletternder sich mittels Stufen, die er in das harte Eis schlagen musste, bis an den Block selbst herangearbeitet hatte. Hier machte er zunächst den Rucksack ab und ich bekam ihn zum Halten. Mit der linken Hand hielt ich einen Felsvorsprung umklammert, die rechte Hand hatte ich an dem ins Eis eingerammten Pickel, zwischen meinen Knien hatte ich den Rucksack eingeklemmt, und ausserdem stand ich furchtbar unsicher, denn der an dieser Stelle etwa nur 20 Zentimeter hohe Schnee lag haltlos auf hartem Eis. In dieser Situation musste ich bei 18 Grad Kälte eine reichliche Stunde bewegungslos ausharren, dauernd überschüttet von den Eisstücken, die sich unter den Pickelhieben des Vorankletternden lösten. Dies ist entschieden die ärgste Geduldsprobe, die man sich nur wünschen kann. Ich fühlte mich daher sehr erleichtert, als es in exponierter, schwieriger Kletterei dem Vordermanne schliesslich gelang, über den Block hinüber zu kommen. Der zweite folgte nach, dann wurden Rucksäcke und Pickel aufgeseilt, und nun endlich war ich erlöst und konnte hinaufkraxeln. Damit aber waren die Schwierigkeiten des „Handschuhs“ auch überwunden. Bald hatten wir die Rinne hinter uns und traversierten einen 50 Grad steilen, harten Firnhang nach rechts hinüber zum Teufelsgrat. Als wir diesen erreicht hatten, wurde eine wohlverdiente kurze Frühstücksrast eingeschoben. Dann begannen wir auf dem scharfen Teufelsgrate selbst empor zu steigen. Wir waren noch nicht weit gekommen, als ein plötzlicher starker Windstoss einsetzte. Einen Augenblick taumelte ich und wäre beinahe nach links hinuntergeschleudert worden, im nächsten Augenblick hatte ich mich auch schon platt hingeworfen; dann sah ich mich nach meinen Gefährten um, auch sie lagen platt auf dem Bauch. So war denn der Windstoss glücklich, ohne Schaden anzurichten, vorübergegangen. Das eine war uns allen klar, auf dem Teufelsgrate selbst konnten wir nicht bleiben. Nicht etwa, als ob dieser besonders schwierig wäre, er ist im Gegenteil beinahe leicht zu nennen, sondern nur, um nicht noch einmal vom Sturmwind hinuntergeweht zu werden. Dauernd etwa 10 m unterhalb der Gratschneide bleibend, traversierten wir nun entlang. Wegen des kräftigen Windes war die Kälte recht unangenehm. Der Teufelsgrat geht allmählich in das Massiv des Brunnenberges über, und an diesem stiegen wir nun hinauf und

trabten dann zur Wiesenbaude hinunter, wo wir uns sofort durch Glühwein, Weinsuppe und Schnitzel stärkten.

Ich hatte mir vorgenommen, in diesen Tagen ausserdem noch die Schneegruben und die Pantschefallwand alpinistisch zu absolvieren. Daher gingen wir am nächsten Tage zunächst zur Heinrichbaude hinüber und waren gerade im Begriff, zur Spindlerbaude zu marschieren, als der furchtbare Schneesturm losbrach, der auch noch am 30. und 31. anhielt. Meine Freunde hatten nicht so lange Zeit und kämpften sich am 30. nach Krumbühel hinunter; ich allein konnte natürlich nichts Hochtouristisches mehr unternehmen und begnügte mich daher, am 1. und 2. Januar meine Skiübungen fortzusetzen und zwar mit immer besserem Erfolge. An diesen beiden Tagen war die Kälte geradezu polar — bei der Neuen Schlesischen Baude wurden —33 Grad Cels., auf der Koppe —37 Grad Cels. gemessen — und so ist es zu entschuldigen, dass ich mir an diesen Tagen Backe und Fersen anfror und am 3. Januar heimkehrte.

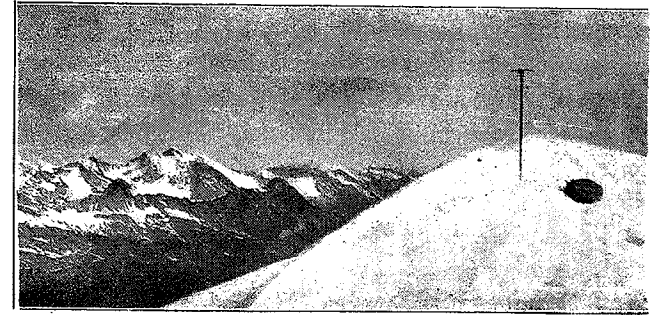
Der Hüttenbericht wurde in der Hauptversammlung von dem Hüttenwart Piesker erstattet. Danach ist unsere Hütte von 557 Touristen besucht worden, abgesehen von den Führern und von solchen Gästen, welche nicht übernachten und aus diesem Grunde nicht in das Hüttenbuch eingetragen werden. Die meisten Besucher unserer Hütte bestiegen die Wildspitze, darunter 49 auf dem neuen Partschwege. Die Besuchszeit währte von Anfang Juli bis Mitte September; in dieser Zeit ist die Hütte bewirtschaftet. In der Zeit, wo sie nicht bewirtschaftet ist, kann der Hüttenschlüssel bei Fidelis Gstrein in Sölden, beim Kuraten Thöni in Vent, beim Gastwirt Kirschner in Mittelberg (Pitztal) und beim Hüttenwart Piesker in Breslau entliehen werden.

Über die Einnahmen und Ausgaben der Hütte wird zur Vereinfachung der Geschäftsführung nicht mehr besonders Buch geführt. Es betragen im Jahre 1904 die Einnahmen rund 800 Mk., die Ausgaben rund 150 Mk. gegen 767,72 Mk. und 283,63 Mk. im Vorjahre.

Über den Partschweg ist bereits vorher berichtet worden. Ausserdem sei mitgeteilt, dass im Jahre 1905 die Fahrstrasse über Sölden bis Vent hinausgeführt und dass Vent telephonisch mit Sölden verbunden werden wird (noch vor der Reisezeit), dank der eifrigen Bemühungen des Kuraten Thöni, die auch unsere Sektion mit Geld unterstützt hat.

Die Gletschermessungen hat im August 1904 stud. G. Dyhrenfurth im Auftrage der Sektion ausgeführt. Er hat zusammen mit dem Führer Wendelin Gstrein aus Sölden folgende Gletscher auf ihre Bewegung hin untersucht: den Niederjochferner, den Marzellferner, den Gaisbergferner, den Rotmoosferner und den Langtalerferner. Alle sind bedeutend zurückgegangen, meist 30–40 m in 2 Jahren, am wenigsten der Gaisbergferner. Letzterer weist auf der rechten Seite bei Marke C, die seit 1893 nicht mehr gefunden wurde,

also in 11 Jahren, einen Rückgang von 27 m auf, bei Marke D einen solchen von 19 m, bei Marke E von 11 m, bei Marke J von 15 m; auf der linken schuttbedeckten Seite bei Marke G einen Rückgang von 3 m, bei Marke H einen wohl nur scheinbaren Vorstoss von 9 m. Vier neue Marken sind angelegt und 4 Photographien angefertigt worden. Dann musste infolge hohen Neuschnees die Arbeit eingestellt werden. In der Sitzung vom 28. Oktober hat stud. Dyhrenfurth kurz über seine Arbeit gesprochen, später hat er einen ausführlichen Bericht dem Gletscherbuche der Sektion beigefügt. In der zweiten Hälfte des September hat der Führer Valentin Gufler aus Burgstein, der schon mehrfach bei den Gletschermessungen beteiligt gewesen war, noch den Spiegel-, Diem-, Taufkar-, Rofenkar- und Mitterkarferner nachgemessen und ebenfalls überall Rückgang gefunden, auch beim Diemferner, wenn auch unbedeutenden.



Tourenbericht über das Jahr 1904

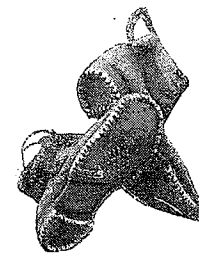
- Abegg. Monte Lomason.
- Aust, Rudolf. Partenkirchener Dreitorspitzen, Pitzberg, Raschötz, Seceda, Schlern, Roterdspitze, Sass Rigais, Pisciadu, Boëspitze, Plattkofel, Rittnerhorn, Cassianspitze, Lorenzspitze, Kuhberg, König-Angerspitze, Hundskopf. — Grödener Joch, Sellajoch, Langkofelscharte, Molignonpass, Grasleitenpass, Tschagerjoch.
- Aust, Julius. Stripsenkopf, Kitzbüheler Horn, Wildkogel, Gams-
spitze, Gross-Venediger, Holm, Nuvolau, Rodella. — Stripsenjoch, Obersulzbachtörl, Krimmlertörl, Birnlücke, Paternsattel, Tre Croci, Mahlknechtjoch, Molignonpass, Grasleitenpass, Karerseeppass.
- Beling. Gr. Mörchener, Schwarzenstein, Speikboden, Kronplatz, Östl. Tschierspitze, Sass Rigais. — Peitlerkofel, Plose, Amtor-
spitze. — Patscherkofel. — Langkofeljoch, Forcella della Roa.
- Bobel. Amtorspitze, Östl. Feuerstein, Westl. Feuerstein, Wilder
Freiger, Becher, Piz Culatsch, Boëspitze, Schlern, Roterdspitze.
— Pflerscher Niederjoch, Pflerscher Hochjoch, Rote Gratscharte,
Magdeburgerscharte, Grödenerjoch, Sellajoch, Pordoischarte,
Mahlknechtjoch, Tierser Alpel.
- Caprano. Königstein, Bucsecs. — Polnischer Kamm, Fünfseen
(Tatra und Siebenbürgen).
- Courant. Schlern, Monte Roën. — Grasleitenpass, Tschagerjoch.
- Dercks, Hella. Watzmann (Mittelspitze), Grosses Wiesbachhorn,
Grossglockner. — Steinernes Meer, Pfandlscharte.
- Dierig, Wolfgang. Hintere Schöntaufspitze. Diavolezza, Isla Persa.

- Dyhrenfurth, Oskar. Vesuv, Monte Solaro. Ersterkletterung der Dreisteine im Riesengebirge.
- Dyhrenfurth, Günter. Galenstock, Sulzfluh, Rätchenhorn, Madris-horn, Casana, Arosler Weisshorn, Weissfluh, Hörnli, Äussere Quellspitze, Innere Quellspitze, Weisskogel, Finailspitze, Mutmalspitze, Hintere Schwärze, Östliche Marzellspitze, Mittlere Marzellspitze, Similaun, Schalkkogel, Vesuv, Solaro.
- Ehrlich, Neisse. Gr. Schneeberg, Rigi-Kulm, Stoss. — Furka, Grimsel, Brünig, Gr. Scheidegg, Kl. Scheidegg, Gemmi.
- Ercklentz. Watzmann—Hocheck, Sommerstein, Breithorn, Grossglockner, Sonnblick. — Kaprunertörl, Paternsattel.
- Finke. Watzmann—Hocheck.
- Franke, Richard. Meeraugenspitze (Tatra).
- Freund. Piz Padela, Schafberg bei Pontresina, Fuorela, Rodella, Raschötz. — Maloja-, Bernina-Pass, Stilsfer Joch, Sellajoch.
- Friedländer, Heinrich. Gellihorn, Eggishorn. — Zagengrat, Gemmi, Gorner Grat, Grimsel.
- Grasshof. Imbachhorn, Gross-Glockner, Kronplatz, — Kapruner Törl, Kalser Törl, Grödener Joch, Grasleitenpass, Lusiapass, Rollepass, Gruner. Galenstock.
- Haertel. Amtorspitze, Plöse, Schlern, Roterdspitze, Penegal, Schwarzenstein, Czantorie, Barania, Skreyczna, Klimeczok, Babia góra. — Peitlerscharte, Forcella della Roa, Malignonpass, Grasleitenpass, Trippachsattel.
- Henckel. Rosetta. — Rollepass, Lusiapass, Costalungapass. Pfitscherjoch.
- Herdtmann. Serlesspitze, Muottas Murail.
- Hübner. Nebelhorn, Laufbachereck, Hochvogel, Mädelegabel, Hohes Licht, Mädelejoch, Bockkarscharte.
- Kassel, Paul. Höchste Tschierspitze, Boë—Grödenerjoch, Pordoi-scharte, Vallèspass.
- König, Alfred. Wildspitze, Kreuzspitze, Monte Tognola, Rosetta, Fradusta. — Pitztaler Jöchl, Niederjoch, Lusiapass, Rosettapass, Forcella di Canali, Passo di Ball, Forcella di Juribrutt, Sellajoch.
- Korn. Tamischbachturm, Watzmann (Mittelspitze), Schönbichler Horn. — Pfitscherjoch.
- Krause, Aug. Friedr. Nuvolau. — Thörle, Fernpass, Ramoljoch, Niederjoch, Sellajoch, Fedajapass.
- Kükenthal. Gamsspitze, Wilder Freiger, Peitlerkofel, Boëspitze, Kesselkogel.

- Landmann, Anna. Monte Cavo, Vesuv, Spinale, Monte Vigo, Cima Tosa, Cima Vagliana, Presanella traversiert, Tabarettaspitze, Königsspitze. — Bocca di Brenta, Grostipass, Freshfieldpass, Niederjoch, Fernaujoch.
- Langer, Lucie. Nebelhorn, Laufbachereck, Hochvogel, Rauheck, Kreuzeck, Märzle, Mädelegabel, Hohes Licht, Schneck, Höfats, Seesaplana, Piz Languard, Kleine Suldenspitze, Schrötterhorn, Kreilspitze, Königsspitze. — Himmeleck, Grosse Steinscharte, Albulapass, Malojapass, Berninapass, Stilsfer Joch, Eisseepass, Königsjoch.
- Laskowski, Marie. Hochvogel, Sulzfluh, Seesaplana, Mädelegabel, Hohes Licht, Nebelhorn, Piz Languard. — Albulapass, Bernina-pass, Öfenpass.
- v. Lewinski. Sulzfluh, Wildspitze, Kreuzspitze, Similaun. — Ochsencharte, Pitztaler Jöchl.
- Listemann. Piz Languard.
- Löwenhardt. Tschagerjoch, Pordoijoch, Falzaregopass.
- Mugdan. Wildspitze über Partschweg, Finailspitze, Weisskogel, Vertainspitze über den Nordwestgrat, Ortler über Tabarettawände, Königsspitze über Suldenspitze, Schrötterhorn, Kreilspitze, Ortler über d. Hochjoch und Hochjochgrat, ab über d. hinteren Grat, Hintere Schöntaufspitze, Piz Umbrail. — Bildstöckljoch, Ramoljoch, Eisseepass und Langfernerjoch, Zayjoch, Ortler-Hochjoch von d. Bäckmannhütte.
- Nausch. Kraxentrager, Habicht, Östl. Feuerstein, Westl. Feuerstein, Wilder Freiger, Becher, Wilder Pfaff, Zuckerhütl, Similaun. — Ramseider Scharte, Gamsscharte, Melkerscharte, Pfitscherjoch, Pflerscher Hochjoch, Magdeburger Scharte, Rote Gratscharte, Freigerscharte, Schwarzewandscharte, Verwalljoch, Ramoljoch, Niederjoch.
- Neumann, Alfons. Wildspitze. — Pfitscherjoch, Kraxentragerjoch, Simingerjoch, Mittelbergjoch, Fernpass.
- Neusch. Herzogenstand, Kranzberg, Schachen, Zugspitze, Rigi, Titlis, Faulhorn, Lauberhorn, Kesselbergpass, Fernpass.
- Noack. Patteriol, Seesaplana, Ortler (hinterer Grat), Thurwieserspitze, Ortler (vom Hochjoch), Weisskogel, Wildspitze (über Partschweg).
- Piesker. Fluchtkogel, Wildspitze (über Partschweg), Hinterer Brochkogel, Gr. Ramolkogel, Kl. Ramolkogel, Hochwilde, Traversierung des Kesselkogels vom Grasleitenpass nach dem Anter-

- mojatal. — Schlern, Penegal, Guslarjoch, Mitterkarjoch, Gurgler Eisjoch, Eisjöchl am Bild, Grubenjoch, Weisses Jöchl, Grasleitenspass, Antermojapass, Tschagerjoch, Gerlospass.
- Pinnow. Ortler, Adlersruhe. — Pfandlscharte, Tre Croci, Falzarego-pass, Fedajapass, Karerseeppass (Costalungapass), Ramoljoch.
- Plathner. Untersberg, Watzmann, Wildseeloder, Habicht, Wilder Freiger, Becher, Zuckerhütl, Wilder Pfaff, Cevedale, Ortler, Schlern. — Torrener Jöchl, Hochjoch, Eisseepass.
- Postler. Penegal, Westl. Mesulespitze, Boëspitze, Reitherspitze, Zugspitze. — Grödener Joch, Bambergersattel, Pordoischarte, Pordojoch, Fedajapass, Karerseeppass (Costalungapass).
- Puchelt. Ortler. — Weissseejoch, Stilsferjoch.
- Reichelt. Östl. Grasleitenspitze, Marmolada, Nuvolau. — Tschagerjoch, Grasleitenspass, Malignonpass.
- Reisner. Cinque Torri, Marmolada (mit Abstieg nach Contrinhaus), Schlern, Kesselkogel, Nuvolau. — Fedajapass, Sellajoch, Grasleitenspass, Tschagerjoch.
- Richter, Theodor. Stripsenkopf, Feldberg. — Stripsenjoch, Kohllauer Sattel, Moserscharte, Kaprunertörl, Schafbühelsattel, Kalsertörl, Kals—Matreiertörl, Pass Thurn.
- Riedinger. Monte Telegrafo, Monte Bianco (lig. Appenin). — Mendelpass.
- Ritter. Brunnenkogel. — Ramoljoch.
- v. Schlebrügge. Hintere Ölgrubenspitze. — Ölgrubenjoch, Weissseejoch, Stilsferjoch, Mendelpass.
- v. Schlieben, Elisabeth. Titlis, Wendenstöcke, Faulhorn, Lauterhorn, Schilthorn, Gornergrat über Furgg-Gletscher und Gornergletscher, La Flégère, Mont Brévent, Obere Glaciers des Bossons. — Gemmi, Tête-noire, Grimsel.
- Schneider. Gr. Venediger, Gross-Glockner, Schlern, Marmolada (Abstieg nach Contrinhaus), Rosetta. — Schwarzkopfscharte, Kals—Matreiertörl, Pfandlscharte, Tierseralpljoch, Malignonpass, Grasleitenspass, Cirellepass, San Pellegrinopass, Comellepass, Rollepass, Karerpass (Costalungapass), Mendelpass.
- Schönberg. Mädelegabel, Bockkarkopf, Wildspitze (über Partschweg). — Heilbronner Weg.
- Scholtz, Max. Wetterhorn (von Glecksteinhütte, Abstieg nach Dossenhütte), Eggishorn, Stockhorn bei Zermatt. — Grimsel, Furka, Gemmi.
- Seidel, Otto, Hoher Sonnenblick, Gross-Glockner, Kitzsteinhorn. — Pochhardscharte.

- Seidel, Walter. Cernagora, Cardak, Sator, Rakos Planina.
- Snay. Osterva, Meeraugspitze, Visoka, Schlagendorfer Spitze.
- Stahn. Herzogenstand, Reitherspitze, Waldrastspitze.
- Stutzer. Vesuv.
- Thoste. Schlern, Roterdspitze. — Ölgrubenjoch, Mitterkarjoch, Niederjoch, Malignonpass.
- Unger. Galenstock, Jungfrau (über Concordiaplatz, Rotsattel, Abstieg über Mönchsloch, Berglihütte), Hörnli, Matterhorn, Col de la Forclaz, Col de Balme, Grands Mulets (wegen Schneesturm Gipfel des Mont Blanc nicht erreicht), Tête noire, Grasleitenturm, Stabelerturm, Winklerturm, Sasso di Rocca, Traversierung d. Marmolada v. d. Bamberger Hütte. — Furka, Gr. St. Bernhard, Tschagerjoch, Grasleitenspass, Ombrettapass, Fedajapass, Falzarego-pass, Tre croci.
- Wagner, Franz. Hoher Burgstall, Schaufelspitze, Habicht, Speikboden. — Pinniser Joch.
- Wagner, Paul. Hohes Licht, Wilder Mann, Bockkarkopf, Scheibler, Kühgratspitze, Garsellakopf, Canisfluh. — Mädelejoch, Kaiserjoch, Kuchenjoch, Gentscheljoch.
- Weingärtner. Untersberg, Rosskopf, Stripsenkopf. — Roskscharte, Pfitscher Joch.
- Winke. Hohenstaufen, Lichtenstein, Hohenzollern, Schauinsland. — St. Gotthard.
- Wunderlich. Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Zuckerhütl. — Ramoljoch, Hochjoch, Stilsferjoch.
- Zimmermann, Waldemar. Wildspitze, Hintere Schöntaufspitze, Gross-Glockner. — Fernpass, Niederjoch, Madritschjoch.



Kassenbericht über das Vereinsjahr 1904

Einnahmen

Kassenbestand von 1903 a) bar	923,21 Mk.	
b) Wertpapiere 1200,— „	2123,21 Mk.	
Guthaben bei der Zentrale	1700,—	„
476 Mitgliederbeiträge darunter 13 Studenten	5634,—	„
395 Einbanddecken für die Zeitschrift	493,75	„
Einnahme aus der Hütte a) Bestand der Kasse 79,68 Mk.		
b) Sendung v. Gstrein 805,87 „	885,55	„
23 Vereinsabzeichen	23,—	„
Verkauf von Karten, Büchern, Einbänden	62,55	„
Verschiedene Einnahmen	103,23	„
Zinsen	154,—	„
Kontokorrentzinsen	34,03	„
Guthaben der Zentrale	161,—	„
		<u>11374,32 Mk.</u>

Ausgaben

Verwaltungskosten	260,14 Mk.
Diverse Ausgaben	167,64 „
Drucksachen	207,— „
Vereinsbeiträge	40,92 „
Bibliothek	191,70 „
Gehalt des Bibliothekbeamten	200,— „
Gletscherforschung	100,— „
Hütte und Wegebau	609,01 „
Versand der Zeitschrift	108,65 „
Stiftungsfestzuschuss	150,— „
Beitrag zur Führerkasse	142,80 „
Kursverlust bei Ankauf von Wertpapieren	127,90 „
476 Mitgliederbeiträge an die Zentrale	2856,— „
395 Zeitschriften und Einbände	395,— „
Karten und Publikationen	55,20 „
Ankauf von Vereinszeichen	6,— „
Bestand a) bar	13,86 Mk.
b) Wertpapiere	5700,— „
c) bar bei Landsberger	42,50 „
	<u>5756,36 „</u>
	<u>11374,32 Mk.</u>

Die Rechnungsführung des Kassenwartes ist von Theodor Gebek und Max Müller am 13. Dezember 1904 geprüft und richtig befunden worden, so dass ihm in der Hauptversammlung Entlastung und Dank ausgesprochen werden konnte.

In derselben Versammlung wurde der Voranschlag für 1905 in folgender Aufstellung genehmigt:

Einnahmen

Kassenbestand von 1904 a) bar	13,86 Mk.	
b) Wertpapiere	5700,—	„
c) bar bei Landsberger 42,50 „	5756,36 Mk.	
450 Mitgliederbeiträge à 6 Mk.	2700,—	„
Erlös aus 380 gebundenen Zeitschriften	95,—	„
30 Vereinszeichen	15,—	„
Einnahme von der Hütte	600,—	„
Zinsen von Wertpapieren	200,—	„
Kontokorrent	20,—	„
		<u>9386,36 Mk.</u>

Ausgaben

Verwaltungskosten	700,— Mk.
Drucksachen, Liederbuch	600,— „
Preisarbeit	1500,— „
Versand der Zeitschrift	135,— „
Bibliothek	200,— „
Gehalt des Bibliothekbeamten	200,— „
Hütte und Wegebau	700,— „
Gletscherforschung	100,— „
Beitrag zur Führerkasse	135,— „
Stiftungsfest	100,— „
Fonds für wohltätige Zwecke	300,— „
Guthaben der Zentrale	161,— „
Bestand a) bar	55,36 Mk.
b) Wertpapiere	4500,— „
	<u>4555,36 „</u>
	<u>9386,36 Mk.</u>

Verzeichnis der Mitglieder

Februar 1905

Vorstand

Ehren-Vorsitzender: Geheimer Regierungsrat Professor Dr. **Joseph Partsch**

Dyhrenfurth, Oscar, Sanitätsrat, Dr. med., I. Vorsitzender, Breslau X Matthiasplatz 17
Noack, Ludwig, Landesrat, II. Vorsitzender, Breslau XIII Elsasserstr. 1.
Habel, Paul, Dr. phil., Oberlehrer, Schriftführer, Breslau IX Paulstr. 39
Piesker, Hermann, Kaufmann, Hüttenwart, Breslau XVI Tiergartenstr. 87
Schönberg, Hermann, Kaufmann, Kassenführer, Breslau I Schweidnitzerstr. 21
Schube, Theodor, Dr. phil., Professor, Bibliothekar, Breslau VIII Foreckenbeckstr. 10.
Kensing, Emil, Kaufmann, Breslau II Tauentzienstr. 78
Landmann, Ernst, Dr. med., Augenarzt, Breslau II Tauentzienstr. 10 } Beisitzer
Pax, Ferdinand, Professor, Dr., Breslau IX Göppertstr. 2
Kassenrevisoren: **Theodor Gebek, Franz Kionka, Max Müller**

Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch den Vorstand. Anmeldungen sind an den ersten Vorsitzenden zu richten und müssen durch ein Vereinsmitglied erfolgen oder von einem solchen mit unterzeichnet sein.

Es wird dringend gebeten, dem Kassenführer **H. Schönberg** jede Veränderung der Adresse sofort mitzuteilen, nicht dem Zentral-Ausschusse.

Ebenso sind alle Beschwerden wegen nicht empfangener Vereinsschriften an den Kassenführer zu richten, sowie die Bestellungen von Büchern, Karten und Vereinszeichen unter Beifügung des Betrages; auch werden bei ihm die Mitgliedskarten abgestempelt. Diejenigen auswärtigen Mitglieder, die die kostenfreie Zusendung des neuen Liederbuches wünschen, mögen ihren Wunsch dem Kassenführer mitteilen, hiesige Mitglieder erhalten es in der Bibliothek.

Die Bibliothek befindet sich in der akademischen Lesehalle der Universität und ist den Mitgliedern an allen Wochentagen von 9—1 Uhr und von 3—7 Uhr, an Sonntagen von 11—1 Uhr zugänglich.

Dort sind auch einzelne Nummern der Mitteilungen zu haben.

Mitgliederzahl

hiesige 413, auswärtige 152, Summe 465

Abegg, Dr., Professor
Abramczyk, Felix, Rechtsanwalt
Ackermann, Staatsanwalt
Agath, George
Alexander, Fritz, Kaufmann
Alter, Landgerichtsrat, Neisse
Althaus, Bruno, Buchhändler
Arimond, Dr., Oberstabsarzt, Neisse
Auras, Reinhold, Stadtrat
50 **Aust, Julius**, Dr., Oberlehrerer
Aust, Rudolf, Dr., Oberlehrer

Bachmann, C., Diakonus, Neisse
Bahlau, Direktor
Bando, A., Hofapotheker, Schweidnitz
Bannert, Dr., Rittergutsbesitzer,
Krappitz O.-S.
Barthel, Carl, Dr. med.
Bartsch, E., Dr., Fabrikdir., Neu-Erlau
bei Inzersdorf bei Wien.
Baumm, Paul, Dir., Dr. med.
Beck, Georg, Kaufmann
20 **Becker, Martin**, Kaufmann
Behr, Kapellmeister
Behrend, Pritz, Kaiserl. Bank-Direktor,
Halberstadt
Beling, Dr. jur., Professor, Tübingen
Bellerode, Justizrat
Berg, Rechtsanwalt, Neisse
Berwin, Dr., Landgerichtsrat
Beyer, Otto, Kaufmann
Beyer, Paul, Dr., Professor
Bibliothek, Königl., Berlin C.
30 **Bick**, Rechtsanwalt
Biermer, Dr. med., Primärarzt
Biller, Gustav, Kaufmann

Blauel, Fabrik-Direktor
Blobel, Dr. med., prakt. Arzt, Sprottau
Boer, Hermann, Kaufmann
Bogatsch, Dr. med., Sanitätsrat
Bormann, G., Lehrer, Grünberg i. Schl.
Brab, Oskar, Rechnungsrat
Brie, Siegfried, Dr., Prof., Geh. Justiz-Rat
Brieger, Dr. med., Primärarzt 40
Bruck, Dr. med.
Bruck, Franz, Dr. med., Waldenburg
Brzosa, Landrichter
Buchwald, Alfred, Dr. med., Professor
Bülovius, Dr., Geh. Justizrat, Hirschberg
Büttner, Landwirtschaftlicher Lehrer,
Schweidnitz
Burchard, Albert, Dr. med., Sanitätsrat

Callenberg, Heinr., Kaufmann
Caprano, stud. jur. 50
Cohn, Justizrat, Glogau
Conrad, Fabrikdirektor, Sacrau b. Breslau
Courant, Georg, Dr. med., prakt. Arzt
Croce, Richard, Dr. med., prakt. Arzt

Dach, Paul, stud. jur.
Daniel, Rudolf, Kaufmann
Degenkolb, Ottomar, Bankdirektor
Dercks, Hella, stud. dent.
Deter, Georg, Fabrikbesitzer
Deter, Otto, Fabrikbesitzer
Deutshländer, Ernst, Dr. med., prakt. 60
Arzt
Dierig, Georg, Fabrikbesitzer, Ober-
Langenbielau
Dierig, Dr., Wolfgang, Ober-Langenbielau
Dietl, Albert

- Dietrich, M., Frau
 Dietrich, Gotthilf, Ingenieur
 Dirlam, Oskar, Landgerichtsrat
 Dittrich, Rudolf, Professor
 Dobersch, Richard, Bankier
 Doberschinsky, Oskar, Kaufmann
 70 Doeleke, Max, Kaufmann
 Doeleke, stud. rer. techn.
 Doerr, Th., Versicherungsdirektor
 Dyhrenfurth, Felix, Dr., Rittergutsbesitzer, Schmartsch bei Kattern
 Dyhrenfurth, Oskar, Dr. med., San.-Rat
 Dyhrenfurth, Günter, stud. geogr.
- Eichner, B., Kaufmann, Gr.-Glogau
 Eichner, Oberlandesgerichtsrat
 Ehrlich, Reg.-Baumeister
 Ehrlich, H., Dr. med., Neisse
 80 Elias, Karl, Dr. med., Geh. Sanitätsrat
 Engelmann, Arthur, Oberlandesgerichtsrat
 Ercklentz, Wilhelm, Dr.
 Ernst, Richard, Dr. med., prakt. Arzt
- Feige, Moritz, Amtsgerichtsrat a. D.
 Felgenauer, J., Dr. med., Ober-Langenbielau
 Felsmann, Paul, Ober-Langenbielau
 Flatau, Rechtsanwalt
 Finke, Reitlehrer, Neisse
 Firl, Kurt, Amtsrichter
 90 Fischer, Waldemar, Dr. phil.
 Fleischer, Alexander, Fabrikbesitzer, Reichenbach i. Schl.
 Fliess, Rechtsanwalt u. Notar, Fraustadt
 Floegel, Landgerichtsdirektor, Kottbus
 Flügel, Ernst, Musikdirektor, Professor
 Forell, Wilh., Kaufmann
 Franke, Karl, Kaufmann
 Franke, Richard, Dr.
 Frank-Lindheim, Amtsvorsteher, Nieder-Salzbrunn
 Fränkel, Dr. phil., Leobschütz
 100 Frech, Fritz, Dr., Professor
 Freund, Arthur, Apothekenbesitzer
- Freund, Dr., Oberlehrer
 Freund, Rudolf, Dr., Assessor
 Frey, Max, Fabrikdirektor, Steinau a. O.
 Fricke, kgl. Kreisschulinspektor, Giehren b. Rabishau
 Friedländer, Ludwig, Rechtsanwalt
 Friedländer, Heinrich, Dr. med., Sanitätsrat
 Friedrich, Regierungsrat
 Fritsch, Med.-Assessor
 Fritsche, Max, Apotheker, Reichenbach 110
 Fritze, Amtsrichter, Steinau a. O.
 Fritzsche, E., Kaufmann, Glogau
 Froehlich, Karl, Fabrikbesitzer, Ober-Langenbielau
 Fuchs-Henel, Kurt, Kaufmann
- Garbsch, Max, Oberlehrer
 Gebek, Theodor, Kaufmann
 Geipel, Dr., Oberlehrer
 Geisler, Max, Maler, Glogau
 Giesser, Eugen, Kaufmann
 Glaser, Georg, Dr. med., Sanitätsrat, 120 Fraustadt i. Schl.
 Glatzer Gebirgsverein, Zentralvorstand, Glatz
 Gnerlich, Georg, Kaufmann
 Goehlich, Gustav, Dr. phil., Oberlehrer
 Goerlitz, Hugo, Kaufmann
 Goldschmidt, Franz, Dr. phil.
 Gothein, Georg, Handelskammer-Syndikus, Bergrat a. D.
 Grasshof, W., Staatsanwalt, Benthen OS.
 Groeger, Richard, Justizrat, Schweidnitz
 Grosser, Karl, Architekt
 Grund, Georg, Dr. med., Heidelberg 130
 Grünberger, Hugo, Rechtsanwalt
 Grüttner, Oskar, Kaufmann
 Grüttner, Richard, Kaufmann
 Grüttner, Dr. jur.
 Günther, Klemens, Amtsgerichtsrat, Herrnstädt i. Schl.
 Günzel, H., Amtsgerichtsrat, Reichenbach i. Schl.
 Güttler, H., Kommerzienrat, Reichenstein i. Schl.

- Gutekunst, Hans, Direktor, Fraustadt
 Guthzeit, Karl, Ober-Regierungsrat
 140 Guttman, Amtsgerichtsrat, Schweidnitz
 Gutwein, Adolf, Dr., Oberlehrer
- Haase, Georg, Kommerzienrat
 Habel, Paul, Dr. phil., Oberlehrer
 Hadler, John, Rentier
 Hänisch, Dr., Oberlehrer
 Haertel, Hans, Fabrikbesitzer
 Hahn, Ernst, Dr., Primärarzt
 Hamburger, Sally, Kaufmann
 Hamel, Friedrich, Regierungs- und Baurat
 150 Handloss, Paul, Dr., Stadtschulrat
 Hartmann, Georg, Oberinspektor
 Harttung, Wilhelm, Dr. med., Primärarzt
 Hefftner, Paul, Realschullehrer
 Heidelberg, Dr., Mediz.-Rat, Reichenbach i. Schl.
 Heilberg, Adolf, Justizrat
 Heimann, Georg, Dr. jur.
 Heimann, Friedrich, Dr., Landrat, Adelnau i. Pos.
 Heintze, J., Wasserbauinspektor
 Henkel, Heinrich, Lehrer
 160 Henle, Adolf, Dr. med., Professor
 Herdtmann, Karl, Pastor, Neurode
 Herrmann, Dr. med.
 Herold, Hans, Justizr. u. Not., Schweidnitz
 Heyn, Staatsanwalt
 Hirt, Walter, Dr. med.
 Hirt, Willy, Dr. med.
 Hirschel, Ernst, Bischwitz b. Schmolz
 Hirschel, Georg, Bischwitz b. Schmolz
 Hoer, Dr., Rechtsanwalt
 170 Hoffmann, Wolfgang, Dr. med., Schweidnitz
 Hofmann, Max, Amtsgerichtsrat, Görlitz
 Hopf, Brauereibesitzer
 Huber, Emil, Fabrikbesitzer
 Hübner, Max, Kaufmann
 Hundrich, Richard, Kaufmann
- Jacob, Dr., Amtsrichter, Kreuzburg
 Jeltsch, Hugo, Kaufmann
 Jessen, Ernst, Dr., Oberlehrer
- Jerchel, Ewald
 Immerwahr, Philipp, Dr., Direktor 180
 John, Kgl. Bauinspektor, Berlin
 Ittmann, Ludwig, Dr. med., prakt. Arzt
 Jungmann, Rechtsanwalt, Oppeln
 Jung, W., Assessor, Hirschberg i. Schl.
 Kabierske, Eugen, Dr. med., prakt. Arzt
 Kaernbach, Max, Rechtsanwalt
 Kahlbaum, Siegfried, Dr. med., Görlitz
 Kaiser, Dr. med.
 Kaliski, Rechtsanwalt
 Karfunkel, Arthur, Dr. med., Cudowa 190
 Kassel, Paul, Justizrat, Leobschütz
 Kassel, Justizrat, Schweidnitz
 Kemna, Hans, Fabrikbesitzer
 Kensing, Emil, Kaufmann
 Kionka, Franz, Kaufmann
 Kipke, Karl, Brauereibesitzer
 Kipke, Friedrich, Dr. phil.
 Klimm, Karl, Ratsbaumeister
 Knorr, Paul, Komm.-Rat, Steinau a. O.
 Knüppel, Amtsgerichtsrat, Habelschwerdt 200
 Koch, Realschuldirektor
 König, Arthur, Dr., Prof., Dompropst
 König, Alfred, Assessor, Kreuzburg
 Körner, Paul, Fabrikbesitzer
 Kötke, Gustav, Kaufmann
 Kopy, v., Baron
 Korn, Wilhelm, Dr. phil.
 Korpulus, Dr., Rechtsanwalt
 Koschwitz, Oberlehrer, Schweidnitz
 Krause, Karl, Dr. phil., Oberlehrer 210
 Krause, Aug., Friedr., Lehrer
 Krausnik, Otto, Ingenieur
 Krone, Hermann, Kaufmann
 Krusemark, Max, Porträtmaler
 Kubaneck, Gewerberat, Oels i. Schl.
 Kükenthal, Professor
 Kufahl, Oskar, Ingenieur
 Kutzner, Max, Landrichter, Ratibor
 Kux, Richard, Postbaurat
 Kuznitsky, Otto, Dr. med., prakt. Arzt 220
- Laengner, Karl, Vorwerksbesitzer, Goldberg i. Schl.
 Landmann, Anna, Fräulein

- Landmann, Ernst, Dr. med., Augenarzt
 Landsberg, Robert, Kommerzienrat,
 Berlin
 Langer, Lucie, Lehrerin
 Laskowski, Marie, Lehrerin
 Laube, Max, Stadtrat, Schweidnitz
 Lauterbach, Heinrich
 Leist, Oberregierungsrat, Lüneburg
 230 Leonhard, Franz, Bankier
 Leonhard, Richard, Dr. phil., Privat-
 Dozent
 Lernau, Wilhelm, Kaufmann, Leobschütz
 Lewald, Dr., Oberrnigk
 Lewinski, v., Assessor
 Libas, Georg, Kaufmann
 Lichtenberg, Arthur, Kunsthändler
 Lillge, H., Prediger
 Linke, Otto, Dr., Professor
 Linke, Paul, Landschaftsmaler
 240 Linz, Max, Fabrikbesitzer, Rawitsch
 Lischke, Oskar, Oberlehrer
 Listemann, Konrad, Regierungsrat
 Kassel
 Loeffler, Gust., Kaufmann
 Loewenhardt, Felix, Dr. med.
 Lohde, Oberlehrer, Oels
 Lubek, Th., Kommunalkassen-Rendant,
 Neisse
 Lustig, Landgerichtsrat a. D.
 Magnus, Dr., Referendar
 Malberg, Paul, Professor
 250 Malguth, Rud., Dr. phil., Tarnowitz
 Mannowsky, Henry, Kaiserl. Reichs-
 bank-Direktor
 Mannowsky, stud. jur.
 Matthes, Karl, Geh. Justizrat, Ober-
 landesgerichts-Senatspräsident
 Matthes, Hans, Dr., Medizinalrat
 Menthel, Dr., Oberlehrer
 Menzel, Richard, Rechnungskammer-
 Direktor
 Meyer, Herbert, Dr. jur., Professor, Jena
 Meyer, Wilhelm, Regier.-Bauinspektor,
 Insterburg O.-Pr.
 Meyer, Osk. Erich, stud. jur.
 260 Michael, Hugo, Dr. phil., Gymnasial-
 Direktor, Jauer
- Mikulicz-Radecki, v., Dr., Prof., Geh.
 Medizinalrat
 Milch, Hugo, Stadtrat
 Modlich, Waldemar, Kaufmann
 Möller, H., Dr. med., Schweidnitz
 Möller, Bruno, Amtsrichter
 Möser, Alfred, Kaufmann
 Möser, Ernst, Dr. med., Neisse
 Mühl, Otto, Bürgermeister
 Mühmler, Hermann, Kaufmann
 Müller, Johannes, Kaufmann 270
 Müller, Max, Verlagsbuchhändler
 Müller, Eduard, Mag.-Sekretär
 Müller, Ladislaus, Professor, Budapest
 Mugdan, Franz, stud. phil.
 Nausch, Referendar, Grottkau
 Nausch, Referendar
 Neisser, Albert, Dr., Prof., Geh. Med.-
 Rat
 Neugebauer, Bruno, Fabrikbesitzer,
 Langenbielau i. Schl.
 Neugebauer, Eberhard, Kaufmann,
 Langenbielau i. Schl.
 Neumann, Paul, Kaufmann 280
 Neumann, Richard, Oberpostpraktikant
 Neumann, Wilhelm, Kaufmann
 Neumann, Alfons, Oberlandesgerichtsrat
 Neumeister, Oscar, Dr. med., prakt. Arzt
 Neusch, Max, Buchdruckereibesitzer
 Nicolai, Ernst, Kaufmann
 Nicolaier, Klara
 Niggl, Martin, Steinbruchbesitzer
 Noack, Ludwig, Landesrat
 Nordmeyer, Dr. phil., Oberlehrer a. D., 290
 Celle
 Opitz, Martin, Kaufmann
 Opitz, Otto, Generalagent
 Orth, Georg, Kaufmann
 Otto, Georg
 Otto, Max, Regierungsrat, Münster i. W.
 Partsch, Josef, Dr. phil., Prof., Geh.
 Regierungsrat
 Partsch, Karl, Dr. med., Professor
 Pavel, Karl, Rechtsanwalt u. Notar

- Pax, Ferdinand, Dr. phil., Professor
 300 Perls, Max, Bankier
 Perls, Friedrich, Rechtsanwalt
 Peter, Dr. med., Würzburg
 Peterson, Julius, Stadtrat
 Pfannenstiel, Geh. Reg.-Rat, Prof., Dr.,
 Giessen
 Pfeiffer, Fabrikdirektor, Gostyn
 Philippi, E., Dr. phil., Berlin
 Philippi, Oskar, Dr. jur.
 Philipsborn, Oskar, Rechnungsrat
 Piesker, Hermann, Kaufmann
 310 Piesker, Frau
 Pietrusky, Walter, Dr. med.
 Pietsch, Adolf, Ober-Langenbielau
 Pinnow, Ernst, Buchhändler
 Plathner, Otto, Amtsrichter, Nied.
 Wüstegiersdorf
 Plüddemann, Richard, Stadtbaurat, Geh.
 Regierungsrat
 Poppe, Oskar, Justizrat
 Porsch, Felix, Dr., Justizrat
 Postler, Dr., prakt. Arzt, Rankau
 Priess, Paul, Regier.-Bauinspektor,
 Königsberg
 320 Prusse, Martha, Schulvorst., Ratibor
 Prusse, Marie, Lehrerin, Ratibor
 Püschel, Rudolf, Fabrikbesitzer
 Puchelt, Konrad, Oberpostassistent
 Rabenan, Käthe von, Kauffung
 Raczek, Adolf, Rentier
 Randow, von, Hauptmann, Schweidnitz
 Rauhut, Amtsrichter, Pless
 Rawack, Max, Kaufmann
 Regell, Dr., Professor, Hirschberg
 330 Reichel, Ludwig, Dr., Zahnarzt
 Reimann, Adolf, Kaufmann
 Reisner, Rechtsanwalt
 Renner, Alfred, Dr., prakt. Arzt
 Renner, Paul
 Richter, Emil, Dr., Geh. Medizinalrat,
 Professor
 Richter, Paul, Prof., Direkt. a. D., Oberrnigk
 Richter, Theodor, Pfarrer, Gniechwitz
 Riedinger, Paul, Assessor
 Rieger, Eduard, Dr., Apotheker
 340 Riegner, Oskar, Dr. med., Geh. Sanitätsrat
- Riemann, Paul, Kaufmann
 Riesengebirgs-Verein, Hauptvorstand,
 Hirschberg i. Schl.
 Riesengebirgs-Verein, Sektion Breslau
 Ritter, Oberlehrer, Oels
 Rodewald, Major
 Röhmann, Franz, Dr. med., Professor
 Rosenfeld, Georg, Dr. med., prakt. Arzt
 Rosenthal, Julian, Kaufmann
 Rudkowski, Wilhelm, Dr., Oberlehrer
 Rüdiger, Max, Kaufmann 350
 Rümmler, Edm., Fabrikdir., Gutsdorf
 Sachs, Carl, Kaufmann
 Sagawe, Konrad, Dr. phil., Professor
 Saling, Otto, Rentier
 Salomon, Konstantin, Telegraphen-
 Direktor a. D.
 Samberg, Paul, Kaufmann
 Saur, Paul, Kaufmann
 Schatz, Ernst, Kaufmann
 Schatz, Wilhelm, Kaufmann
 Schermuly, Seminardirektor, Ober-Glogau 360
 Scherzer, Armin, Schweidnitz
 Schlebrügge, v., Karl, Amtsgerichtsrat
 Schlegel, Gotthard, Kaufmann
 Schlieben, v., Fräulein, Rentiere
 Schmidt, Theodor, Dr. phil., Direktor
 Schmölders, Hedwig
 Schneider, Dr., Generaloberarzt, Neisse
 Schönberg, Hermann, Kaufmann
 Scholtz, Max, Dr. phil., Prof., Greifswald
 Scholtz, Georg, Apotheker 370
 Schube, Theodor, Dr. phil., Professor
 Schube, Edmund, Rittergutsbesitzer
 Schubert, Dr. med., prakt. Arzt, Sarau
 Schultze, Karl, Senior
 Schulze, Bernhard, Dr., Prof., Direktor
 Schwarzer, Pfarrer, Protzan b. Franken-
 stein i. Schl.
 Schwemmer, Direktor
 Schwerin, Dr., Fabrikbesitzer
 Seidel, Walter, Dr.
 Seidel, Georg, Fabrikbesitzer 380
 Seidel, Otto, Dr., Gymnasialdirektor,
 Frankenstein i. Schl.
 Selle, Max, Landgerichtsdirektor

Deutscher und Österreichischer Alpen-Verein
Sektion Breslau.

Versammlungsort: Riegners Hotel, Königstrasse No. 4.

Freitag, den 31. März 1905

abends 8 Uhr

im Saal von Riegners Hotel, Königstrasse No. 4, part.

Monatsversammlung

der Sektion Breslau des Alpenvereins.

Vortrag

des Herrn cand. med. Unger: „Gletscherfahrten in der Schweiz

(Jungfrau, Matterhorn, Montblanc)“.

Der Vorstand.

- | | | |
|--|--|-----|
| Senfleben, Referendar | Unverricht, Julius, Oberlehrer | |
| Siebs, Professor, Dr. | Veith, Dr. med. | |
| Siegert, Robert, Landgerichtsrat a. D. | Viertel, Frau Sanitätsrat | |
| Sindermann, Bruno, Kaufmann | Viol, Hermann, Geh. Justizrat | |
| Sitte, Otto, Optiker | Vogt, Justizrat, Oppeln | |
| Skene, Karl, Kommerzienrat | | |
| Snay, Karl, Rittergutsbes., Himmelthal
bei Gr.-Wartenberg | Wagner, Franz, Geh. Baurat | 430 |
| 390 Sobczyk, Franz, Kaufmann | Wagner, Paul, Regierungsrat, Potsdam | |
| Soetber, Dr., 1. Bürgermeister, Glogau | Walter, Rittergutsbesitzer, Brockau | |
| Sommé, Paul, Kgl. Hof-Juwelier | Wandelt, Hugo | |
| Sommer, Karl, Eisenbahn-Sekretär | Wanschaffe, Alfred, Kaufmann | |
| Sommerbrodt, stud. jur. | Wannowius, J., Direktor | |
| Sprotte, Dr., Professor, Oppeln | Wegener, Amtsgerichtsrat | |
| Staff, v., stud. geogr. | Weichenhan, Ernst, Kaufmann | |
| Stahn, Eugen, Amtsgerichtsrat | Weingärtner, Georg, Amtsrichter,
Schweidnitz | |
| Staritz, Karl, Oberlehrer | Wellmann, Ewald, Buchhändler | |
| Starker, Rechtsanwalt und Notar, Neisse | Welzel, Paul, Dr. phil., Professor | 440 |
| 400 Stein, Waldemar, Berlin | Wenzlick, Erzpriester, Kraschen, Kreis
Guhrau | |
| Stentzel, Adolf, stud. jur., Kiel | Wichelhaus, Ernst, Dr., Landrat | |
| Stenzel, Georg, Dr., Apotheker | Wichelhaus, Frau Landrat | |
| Stertz, Otto, Kaufmann | Wichmann, Alfons, Ingenieur | |
| Streit, Alfred, Lehrer, Charlottenburg | Wieland, Dr. med., Gr.-Rosen, Kreis
Striegau | |
| Statzer, A., Dr., Prof., Königsberg i. Pr. | Willers, Heinrich, Justizrat | |
| Sutter, M., Fabrikdirektor | Wimmer, Landesrat | |
| Syring, R., Generalagent | Winke, Gustav, Konsistorial-Sekretär | |
| | Wiskott, Max, Dr. | |
| Teichmann, Dr., prakt. Arzt | Witte, Dr., Landrat, Koschmin | 450 |
| Teubner, Rechtsanwalt, Zobten a. B. | Wloczick, Arthur, Kaufmann | |
| 410 Thaiss, Karl, Assessor | Wocke, Dr., Justizrat, Frankenstein | |
| Thieme, Gotthard, Kaufmann | Wohlfahrt, Emil, Buchhändler | |
| Thienel, Amtsgerichtsrat, Berlin | Wolff, Arthur, Fabrikbesitzer | |
| Thilo, Landrat, Grottkau | Wotke, Johannes, Oberlehrer, Zabrze OS. | |
| Thoste, Alfred, Kaufmann, Eisenberg in
Thüringen | Woywode, Albert, Kaufmann | |
| Thuns, Georg, Kaufmann | Wunderlich, Rechtsanwalt, Oppeln | |
| Tietze, Alexander, Dr. med., Professor | | |
| Toeplitz, Theodor, Dr. med., Sanitätsrat | Zedlitz-Neukirch, Martha von, Baro-
nesse, Kapsdorf | |
| Trappe, Max, Dr., prakt. Arzt, Frank-
furt a. M. | Zeehe, Julius, Kanzleirat | |
| Treuensfels, Dr. phil. | Zendig, Richard, Dr., Ingenieur | 460 |
| 420 Treutler, Direktor | Ziegler, Fritz, Kaufmann | |
| Trewendt, Ernst, Berlin | Zimmermann, Fabrikdirektor, Neisse | |
| | Zimmermann, Erich, Reichenbacher Schl. | |
| Uklanski, v., Walter, Regierungsrat,
Liegnitz | Zimmermann, Traugott, Kaufmann | |
| Ulke, Karl, Landgerichtsrat, Glatz | Zwicklitz, Dr. phil. | 465 |
| Unger, cand. med. | | |